

Ausgabe  
2/2018

Info-Magazin für Kunden der HaWoGe und alle, die es gern werden wollen.



# HaWoGe

## aktuell



Von der runden  
**Ecke**





# Von der Torte zur Realität





## Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2018

Liebe Mieterinnen,  
liebe Mieter,  
liebe Leser,

das Jahr 2018 hatte es wirklich in sich, man könnte sagen, ein überaus facettenreiches Jahr.

Für alle sichtbar verändert hat sich das Bild der Kühlinger Straße. Der Erste Bauabschnitt unseres Neubauprojektes „Lindenhof-Terrassen“ ist in der Endphase. Für die Halberstädter sichtbar sind die prägnanten Gebäude, eine Architektur wie sie bisher für Halberstadt untypisch war. Das Feedback auf diese Architektur ist durchweg positiv.

Ich will Ihnen aber nicht verheimlichen, dass es in der Endphase eines solch großen Bauprojektes auch Probleme gibt. Vor der Übergabe der Wohnung an den Kunden müssen viele Gewerke ihre Termine miteinander abstimmen. Das ist bei der derzeitigen Auslastung des Handwerks nicht immer einfach. Obwohl die HaWoGe seit Jahren kontinuierlich viele Millionen Euro investiert, haben wir insbesondere beim Gewerk Fahrstuhl auf der Baustelle Probleme kennengelernt, die wir bisher so noch nicht kannten. Natürlich hat das immer auch Auswirkungen auf Sie, unsere Kunden. Ich kann Ihnen deshalb nur versichern, dass das Team der HaWoGe stets lösungsorientiert arbeitet.

Sehr positiv können wir die Nutzung des Wohncafés in der Kühlinger Straße 24 einschätzen. Ich bin gefragt worden, ob dieses Café öffentlich ist, was ich verneinen muss.

Das Wohncafé ist Herzstück und Kommunikationszentrum unseres Projektes „neues wohnen“ eine Kooperation mit der Diakonie und nur für die Mieter der HaWoGe zugänglich. Für eine gute Kommunikation sorgen nicht nur Gäste wie Wolfgang Lippert und der Kaffeenachmittag am Mittwoch, sondern auch der Koch, der mittlerweile sehr gut zu tun hat.

Zu den Highlights des Jahres 2018 zählen außerdem die Eröffnung unseres Wohnungsmarktes am 01.09.2018 und unser Mieterfest am 25.08.2018 mit ca. 350 Besuchern.

Bleibt mir am Ende des Jahres nur Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein frohes, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2019 zu wünschen.

Herzliche Grüße Ihre

*Beate Grebe*  
Beate Grebe

## Neueröffnung Wohnungsmarkt



### 3 Editorial

#### Bauvorhaben und Wohnstandorte

- 4 Endspurt – Lindenhof-Terrassen
- 6 Neues Wohnen
- 10 Modernisierung Burchardstr. 1a
- 11 Wohnungsangebote
- 14 Angebote Gewerbestandorte

#### HaWoGe-Spiele-Magazin

- 18 Mieterfest 2018
- 20 Öffnungszeiten 2019

#### Kooperationspartner

- 16 Sicher Wohnen mit Einbruchschutz
- 28 Tierschutzverein - DasKatzenhaus 2018

#### HaWoGe-Senioren aktiv + mittendrin

- 22 Senioren – stets auf Achse
- 26 Jahresplan Seniorenfahrten 2019

#### Aus der HaWoGe

- 8 Neueröffnung Wohnungsmarkt
- 15 Datenschutz bei der HaWoGe
- 21 the same procedure ... Treffen ehemaliger Mitarbeiter

## Der Jahresplan 2019 für die Seniorenfahrten

in dieser Ausgabe auf Seite 26







Nach der Übergabe des Hauses 1 haben die Fassadenarbeiten noch einige Zeit gedauert, nun endlich konnte abgerüstet werden. Das wunderschöne Gebäude mit der markanten Eckgestaltung prägt jetzt das Bild der Kühlinger Straße. Die Farbkontraste und das besonders gestaltete Logo tun ihr Übriges für die neue Architektur im Stadtzentrum.

Haus 2 wird seit dem 10.12.2018 abgerüstet. Das Grün der Fassade ist eine kontrastreiche Ergänzung zum Rot der Kühlinger Straße 24. Bis auf wenige Ausnahmen sind alle Wohnungen vermietet. Von den zwei Gewerbeeinheiten die in der Kühlinger Str. 25/26 entstehen, ist bereits eine vermietet, im I. Quartal 2019 wird die Barmer in die Kühlinger Str. 25 einziehen.

Gegenwärtig laufen bereits die Vorbereitungen für den **2. Bauabschnitt**, die Architekten des Büro arc aus Halberstadt haben den Bauantrag beim Bauordnungsamt des Landkreises eingereicht. 2019 soll Baubeginn für den 2. Bauabschnitt sein, der genaue Zeitpunkt hängt vom Vorliegen der Baugenehmigung ab.

# Endspurt bei den Lindenhof-Terrassen

Beim 1. Bauabschnitt der Lindenhof-Terrassen hat der Endspurt begonnen. Im Juli 2018 wurde **Haus 1**, Kühlinger Str. 24, mit 33 Wohnungen übergeben und im September **Haus 2**, Kühlinger Str. 25, mit 24 Wohnungen. Schwierigkeiten bereitet uns immer noch der Fahrstuhl im Haus 2, der bereits seit Anfang Juli 2018 eingebaut ist, aber bisher noch nicht vom TÜV abgenommen werden konnte. Beim **Haus 3**, Kühlinger Str. 26, mit 34 Wohnungen werden die ersten Wohnungen im Dezember 2018 übergeben, der Großteil jedoch erst zum 01.02.2019.





Lieber gleich



# Neues Wohnen!

## Die besondere Form des betreuten Wohnens!

Viele Senioren, aber auch Menschen mit Handicap, suchen die Wohnform „Betreutes Wohnen“, bei der HaWoGe heißt diese Wohnform „neues wohnen“. „neues wohnen“ kann man mit folgendem Satz zusammenfassen:

**Selbstbestimmt Wohnen ohne Betreuungspauschale aber mit Versorgungssicherheit!**

- Selbstbestimmtes Wohnen = Wohnen in der eigenen Wohnung.
- Ohne Betreuungspauschale = Beahlt werden beim Vermieter HaWoGe nur die Miete und die Betriebskosten für die Wohnung! Eine Betreuungspauschale entsteht nicht!
- Versorgungssicherheit = Unser Kooperationspartner, die Diakonie, kümmert sich um Sie, wenn Sie Pflege und Betreuung brauchen. Auch hauswirtschaftliche Dienstleistungen können angeboten werden.
- Erst wenn diese Leistungen unseres Kooperationspartners in Anspruch genommen werden, müssen sie bezahlt werden.
- Die Diakonie unterstützt Sie im Bedarfsfall auch bei der Antragstellung für eine Pflegestufe.
- Betreutes Wohnen bei Ihrem Vermieter HaWoGe ermöglicht es Ihnen also bis ins hohe Alter in der eigenen Wohnung zu leben.
- Damit sind wir eine echte Alternative zum Heim!



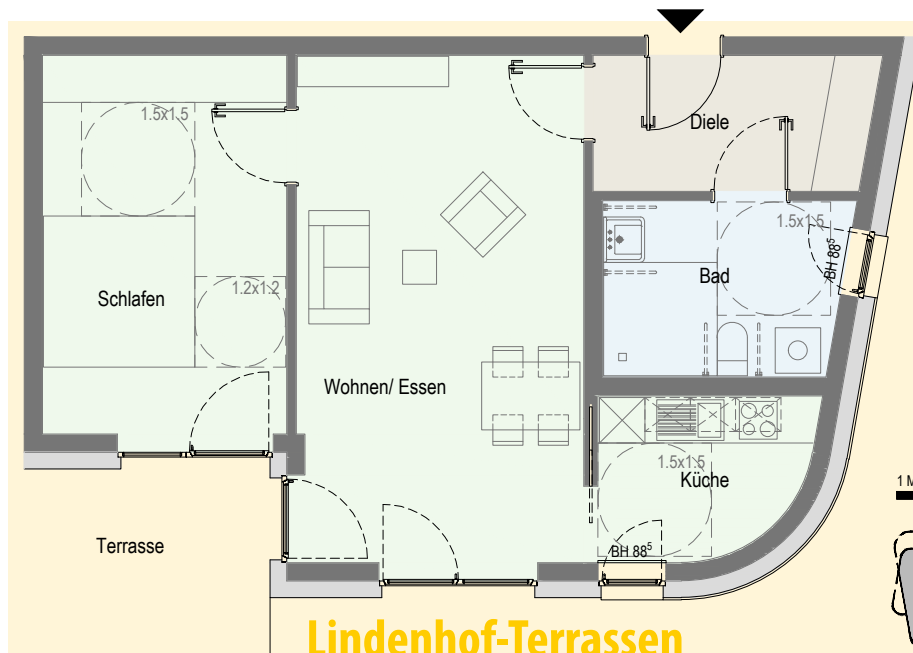
*Ankommen und  
Wohlfühlen!*



**Telefon 03941 665-100**

HaWoGe Wohnungsmarkt • Fischmarkt 9 • 38820 Halberstadt  
E-Mail [info@hawoge.de](mailto:info@hawoge.de) • [www.hawoge.de](http://www.hawoge.de)

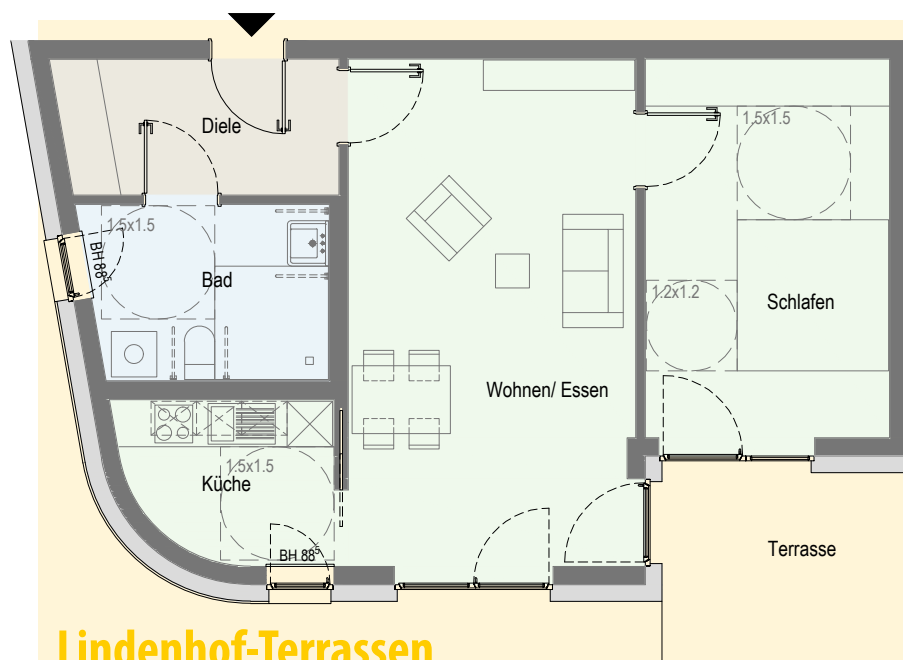
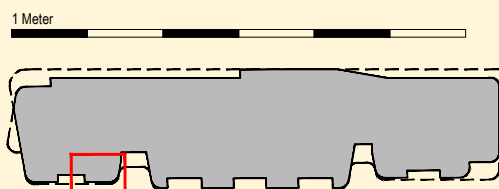




## Kühlinger Str. 26 ► EG ► 2 Zi

Raum	Wohnfläche
Diele	7,00 m <sup>2</sup>
Wohnen/ Essen	26,00 m <sup>2</sup>
Küche	6,50 m <sup>2</sup>
Schlafen	16,50 m <sup>2</sup>
Bad	8,00 m <sup>2</sup>
Terrasse	4,00 m <sup>2</sup>
SUMME	68,00 m <sup>2</sup>

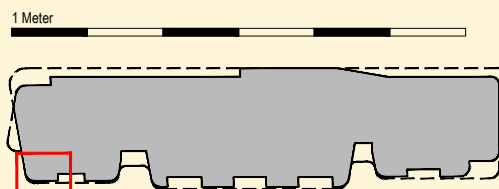
Hinweis:  
Bad ohne Haltegriffe, für Befestigung vorgerüstet



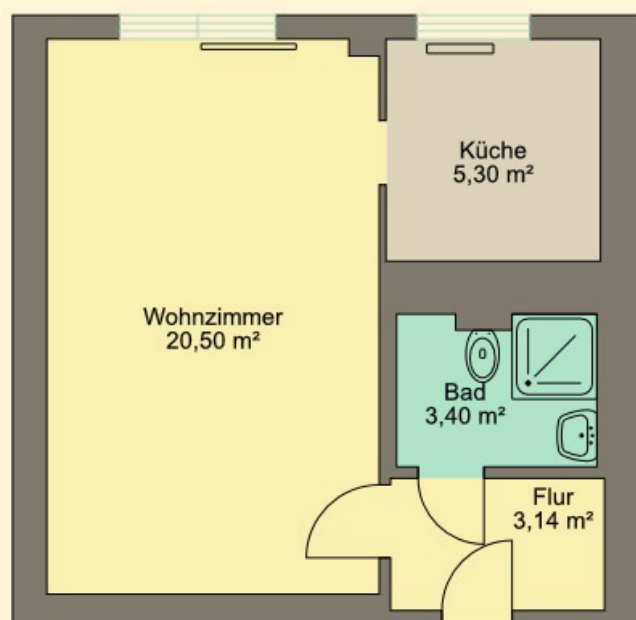
## Kühlinger Str. 26 ► EG ► 2 Zi

Raum	Wohnfläche
Diele	6,50 m <sup>2</sup>
Wohnen/ Essen	26,00 m <sup>2</sup>
Küche	5,50 m <sup>2</sup>
Schlafen	16,50 m <sup>2</sup>
Bad	7,50 m <sup>2</sup>
Terrasse	4,00 m <sup>2</sup>
SUMME	66,00 m <sup>2</sup>

Hinweis:  
Bad ohne Haltegriffe, für Befestigung vorgerüstet



## Heinrich-Julius Str. 5 ► EG ► 1 Zi





# Neueröffnung Wohnungsmarkt...

Optimales Timing, am 01.09.2018, im Rahmen des Festwochenendes zum 20jährigen Jubiläum der Rathauspassage Halberstadt wurde unser Wohnungsmarkt neu eröffnet.

Fünf Wochen war er für den Umbau geschlossen. Wobei Umbau untertrieben ist – denn die Räume wurden komplett entkernt. Eine grundlegende Sanierung, auch zur Realisierung eines neuen Raumkonzeptes, um für Kundengespräche mehr Ruhe zu haben, aber auch um optimale Arbeitsbedingungen für die vier Mitarbeiter des Vermietungsteams zu schaffen.

Gemäß unserer Firmenphilosophie erfolgte der Umbau fast ausschließlich mit ortsansässigen Firmen, wie Elektro Böttcher, EMO, Schmidtgunst und Herrmann, PUR, Fliesen Hahn.

Nach der Neugestaltung der Räume folgte neues Mobiliar der Firma Rühlig Bürosysteme. Wichtig waren hierbei ein modernes und helles Design sowie gesundheitliche Aspekte. Neu möbliert wurde auch der Wartebereich für die Kunden.

Das völlig neue Erscheinungsbild sorgte am Tag der Neueröffnung bei allen 250 Besuchern, zu denen auch der Stadtratspräsident Dr. Bürger, unser Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Herrn Henke sowie einige Aufsichtsräte zählten, für durchweg positive Resonanzen. Viele unserer Mieter nutzten die Gelegenheit zu einem Smalltalk mit unseren Mitarbeitern. Herr Kölbl machte sich am Glücksrad vor allem bei den Kindern sehr beliebt, so waren am 01.09.2018 viele Besucher im Stadtzentrum mit HaWoGe Luftballons und den beliebten Rucksäcken zu sehen.





# ... und 20 Jahre Rathauspassage





Nachdem im Wohngebäude Burchardstr. 1a drei der sechs Wohnungen leer standen, entschied sich die HaWoGe kurzfristig, die leerstehenden Wohnungen zu sanieren. Außerdem wurde 2018 die Fassade gedämmt und Balkone angestellt. Wie die Fotos belegen, kann sich das Ergebnis wirklich sehen lassen. Die leerstehenden Wohnungen sind zwischenzeitlich alle vermietet.



## Modernisierung Burchardstr. 1a





**Quedlinburger Straße 12**

Balkon / ca. 60 m<sup>2</sup> / 2. OG links

**3 Zi**



**Für Sie frisch saniert! - Erstbezug**

**Ausstattung:** hochwertig sanierte Wohnung, gefliestes Wannenbad, moderne Bodenbeläge + Balkon.

**Lage:** Zentrum, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie öffentliche Verkehrsmittel wie Bus oder Straßenbahn sind in wenigen Gehminuten zu erreichen.



► Ab sofort frei!

**M.-Bollmann-Straße 65**

Wintergarten/ ca. 94 m<sup>2</sup> / 3. OG links

**3 Zi**



**Maisonette vom Feinsten- ein echter Hingucker!**

**Ausstattung:** hochwertig sanierte Wohnung mit farbig gefliestem Tageslichtbad mit Wanne und Dusche, moderne Beläge und schönem Wintergarten, im oberen Bereich befindet sich eine Galerie

**Lage:** trotz Citynähe in ruhiger und grüner Lage

► Ab sofort frei!

**Fr.-Ebert-Str. 17**

Balkon / ca. 53 m<sup>2</sup> / 2. OG links

**2 Zi**



**Aus dem Ei gepellt - Wohnung in Bestform**

**Ausstattung:** hochwertig sanierte Wohnung mit modernen Bodenbelägen und farblich abgestimmten Innentüren, gefliestes Tageslichtbad mit bodengleicher Dusche, großzügiger Balkon mit Blick ins Grüne

**Lage:** Oberstadt, nur wenige Minuten zum Zentrum und gute Verkehrsanbindung



► Ab sofort frei!



Fischmarkt 9  
Telefon: 03941 665100

Halberstädter  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Unter den Weiden 11/12  
Telefon: 03941 6650  
[www.hawoge.de](http://www.hawoge.de)



**WOHNUNGSMARKT**







Fischmarkt 9  
Telefon: 03941 665100

Halberstädter  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Unter den Weiden 11/12  
Telefon: 03941 6650  
www.hawoge.de

WOHNUNGSMARKT



## Weingarten 9

Balkon / ca. 60 m<sup>2</sup> / 3. OG links **3 Zi**



### Modernes Wohnen mit Einbauküche

**Ausstattung:** hochwertig sanierte Wohnung mit interessantem Wohnungsschnitt, beeindruckt durch ihre lichtdurchfluteten, großzügigen Räumlichkeiten, moderne Bodenbeläge und farblich abgestimmte Innentüren, Tageslichtbad mit Badewanne

**Lage:** TOP Citylage, Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, sehr gute Verkehrsanbindung

► Ab sofort frei!

## Johann-Sebastian-Bach-Str. 38

Balkon / ca. 69 m<sup>2</sup> / 1. OG rechts **2 Zi**



### Grüner Blickwinkel

**Ausstattung:** vollsanierte Wohnung mit gefliestem Tageslichtbad mit Badewanne, Wohnküche mit Fenster, schöner interessanter Wohnungszuschnitt, schöner Abstellraum

**Lage:** Oberstadt, ruhiges, innenstadtnahes Wohngebiet mit großen grünen Innenhöfen unweit vom Zentrum, gute Parkmöglichkeiten im Umfeld

► Ab sofort frei!

## Woort 1

Balkon / ca. 70 m<sup>2</sup> / 2. OG links **3 Zi**



### Großzügiges Wohnen in Zentrumsnähe

**Ausstattung:** vollsanierte Wohnung mit Dusche, Wohnzimmer mit Balkon, moderne Bodenbeläge

**Lage:** TOP Citylage, Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, sehr gute Verkehrsanbindung

► Ab sofort frei!





**Westendorf 30**

**Balkon / ca. 50 m<sup>2</sup> / 3 OG rechts 2 Zi**



**Raus aus Hotel Mama – rein in die eigenen vier Wände!**

**Ausstattung:** sanierte Wohnung mit individuellem Wohnungsschnitt und modernen Bodenbelägen, beeindruckt durch ihre lichtdurchfluteten Wohnräume, Tageslichtbad mit Dusche

**Lage:** TOP Citylage mit Blick auf die Hochschule, Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, sehr gute Verkehrsanbindung

► frei ab 01.03.2019!



**Bakenstr. 42**

**ca. 27 m<sup>2</sup> / EG links 1 Zi**



**Leben und Wohnen in Campusnähe - Erstbezug**

**Ausstattung:** Super stylische sanierte 1 Raum Wohnung mit exklusiver Einbauküche, hochwertig saniertes Tageslichtbad mit Dusche

**Lage:** Altstadt, perfekter Anschluss an die Fachhochschule garantiert, ein Katzensprung bis zur Studentenkneipe

► frei ab 01.02.2019



**Besuchen Sie auch unseren neu eingerichteten Wohnungsmarkt!**

Kompetente und freundliche Unterstützung bei Ihren Wohnungsanliegen ist Ihnen gewiss.



Fischmarkt 9  
Telefon: 03941 665100

Halberstädter  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Unter den Weiden 11/12  
Telefon: 03941 6650  
[www.hawoge.de](http://www.hawoge.de)



**WOHNUNGSMARKT**







Fischmarkt 9  
Telefon: 03941 665100

Halberstädter  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Unter den Weiden 11/12  
Telefon: 03941 6650  
www.hawoge.de

GEWERBEMARKT



## Kühlinger Straße 26

1 Verkaufsraum · 1 Lagerraum · 1 WC · ca. 128 m<sup>2</sup> / EG / barrierefrei



### Erstklassiges Gewerbe! Lindenhof-Terrassen! Erstvermietung!

**Ausstattung:** Die Gewerbefläche befindet sich in unserem barrierefreien Neubau mitten im Zentrum. Das Ladenlokal überzeugt durch großzügige, weitläufige Raumaufteilung, modernste Haustechnik, stilvolle Optik und eine ausgezeichnete Bauausführung.

**Lage:** Best Lage! Direkt im Zentrum neben vielfältigen weiteren Geschäften, ideal für Laufkundschaft. Bus und Bahnhaltestelle, sowie öffentliche Stellplätze in unmittelbarer Nähe.

► Ab Sommer 2019

## Voigtei 58a

1 Gastraum / Galerie ... ca. 128 m<sup>2</sup>



### Gastronomie im Herzen der Altstadt!

**Ausstattung:** 1 GEWÖLBE · 1 GASTRAUM + GALERIE · 1. LAGERRAUM · 2 KUNDEN- WC · 1 MITARBEITER WC · 1 BARBEREICH · 1 KÜCHE · ERDGESCHOSS

Das sanierte Gewerbeobjekt kann perfekt als Café/Restaurant genutzt werden. Die Gasträume verteilen sich auf zwei Etagen. Der kleine Gewölbekeller mit Sandsteinwänden rundet den Charakter dieses Objektes ab. Des Weiteren gehören eine Küche und getrennte Toiletten zu den Gewerberäumen.

**Lage:** Direkt im Herzen der Altstadt, gut sichtbar. Parkmöglichkeiten sind im öffentlichen Raum verfügbar

► Ab sofort frei!



## Gröperstraße 58

2 Büroräume / Küche ... ca. 66 m<sup>2</sup>



### Kleines Bürogewerbe Zentral in der Altstadt!

**Ausstattung:** 2 BÜRORÄUME / 1 ABSTELLRAUM / 1 KÜCHE / 1 WC / CA. 66 M<sup>2</sup> / ERDGESCHOSS

Das Bürogewerbe mit einladendem und großzügigem Vorraum überzeugt durch seine ideale Raumaufteilung. Durch die großen Schaufenster, straßenseitig, ist Eigenwerbung garantiert. Eine Küche und ein kleines WC gehören mit zum Gewerbe. **Lage:** Gut sichtbar, im Herzen der Altstadt. Parkmöglichkeiten sind im öffentlichen Raum verfügbar.

► Ab sofort frei!







# Datenschutz

bei Ihrer Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH

Die europaweit gültige Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) hat das deutsche Bundesdatenschutzgesetz abgelöst. Dieses neue Gesetz befasst sich intensiver mit der mittlerweile überall präsenten digitalen Verarbeitung personenbezogener Daten. Jeder der es möchte, wird mit diesem Gesetz in die Lage versetzt, sich über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu informieren und selbst zu entscheiden, welche Daten durch wen und für welche Zwecke verarbeitet werden. Jeder Datenverarbeiter muss dabei sicherstellen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten nur auf Basis der Erforderlichkeit erfolgt. Sie sind Mieter der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH? Dann verarbeitet die Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH auch Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung der vertraglichen Verpflichtungen aus dem Mietvertrag. Zum Schutz Ihrer Daten wurde das Datenschutzmanagement der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH auf die ab dem 25.05.2018 uneingeschränkt gültige europäische Datenschutzgrundverordnung umgestellt. Dabei werden alle Maßnahmen getroffen, die dazu geeignet sind, Sie als Mieter davor zu schützen, dass Sie durch den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten in Ihrem Recht beeinträchtigt

werden, selbst über die Preisgabe und Verwendung Ihrer Daten zu bestimmen („Informelles Selbstbestimmungsrecht“). Die verarbeiteten Daten werden ausschließlich folgenden Empfängern zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

- ▶ Mitarbeiter der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH, die mit der Umsetzung der Aufgaben aus dem Mietverhältnis betraut sind.
  - ▶ Abrechnungsunternehmen
  - ▶ IT-Dienstleister
  - ▶ Handwerksunternehmen
  - ▶ Dienstleistungsunternehmen mit Hausmeistertätigkeiten
  - ▶ Meldebehörde gem. § 19 BMG
- Darüber hinaus erfolgt eine Weitergabe nur auf Grund eines vorliegenden berechtigten Interesses.

Sind Ihre Daten für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich und bestehen auch keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr, so werden sie datenschutzkonform gelöscht. Ich kann bestätigen, dass die HaWoGe den Schutz Ihrer Persönlichkeitsrechte ernst nimmt und Prozesse datenschutzkonform gestaltet.

Als Datenschutzbeauftragter der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH stehe ich als Ansprechpartner der Mieter, als auch für die zuständige Datenschutzbefehrsbehörde zur Verfügung.

Weitere Informationen zu der Datenverarbeitung der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH können Sie jederzeit auf der Webseite unter dem Link [www.hawoge.de/datenschutz.html](http://www.hawoge.de/datenschutz.html) nachlesen.

Ihr *Stefan Wloch*  
Datenschutzbeauftragter der HaWoGe





## So sichern Sie Ihr Zuhause vor Einbrechern

Im Jahr 2017 sind die Fallzahlen beim Wohnungseinbruch weiter gesunken. Insgesamt wurden 116.540 Fälle einschließlich der Einbruchversuche erfasst, 2016 waren es 151.265. Damit haben die Zahlen erstmals wieder das Niveau von 2009 erreicht. Gleichzeitig stieg die Zahl der Einbruchversuche, also die Anzahl der gescheiterten Einbrüche, weiter an. 2017 scheiterten 45 Prozent der Einbrüche, 2016 waren es 44,3 Prozent. Das bedeutet, dass ein Großteil aller Einbrüche im Versuchsstadium steckenbleibt, nicht zuletzt wegen sicherungstechnischer Maßnahmen. Viele Einbrüche können also durch richtiges Verhalten, die richtige Sicherungstechnik und aufmerksame Nachbarn verhindert werden.

Für den Zeitraum vom 19.11.2018 bis zum 10.12.2018 wurde in Kooperation mit der Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH das Banner der landesweiten Einbruchschutzkampagne auf dem Gelände unserer Geschäftsstelle Unter den Weiden angebracht.

Die HaWoGe unterstützt natürlich im Interesse ihrer Mieter diese Präventionskampagne und prüft wohlwollend, weitere Standorte kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Weiterhin begrüßt die HaWoGe die Zusammenarbeit mit der Polizei, insbesondere die kostenlose Unterstützung durch die technischen Berater für Einbruchschutztechnik des Polizeireviers Harz.

*Frau Beate Grebe, Geschäftsführerin der HaWoGe, Frau POKin Nicol Richter, Polizeirevier Harz und Herr Sebastian Ohm, Abteilungsleiter Bestandsbewirtschaftung der HaWoGe (v.l.n.r)*

## Viele Einbrüche können bereits durch einfache Verhaltensregeln verhindert werden.

### Die wichtigsten Tipps Ihrer Polizei:

- ▶ Verschießen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.
- ▶ Vorsicht: Gekippte Fenster sind offene Fenster und von Einbrechern leicht zu öffnen.
- ▶ Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben, wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus.
- ▶ Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie immer zweifach ab – auch wenn Sie Haus oder Wohnung nur kurzzeitig verlassen.
- ▶ Deponieren Sie Ihren Haus- der Wohnungsschlüssel niemals draußen. Einbrecher kennen jedes Versteck!
- ▶ Rollläden sollten zur Nachtzeit – und nach Möglichkeit nicht tagsüber – geschlossen werden. Sie wollen ja nicht schon auf den ersten Blick Ihre Abwesenheit signalisieren.
- ▶ Lassen Sie bei einer Tür mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken.
- ▶ Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos, sondern zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen. Nutzen Sie Türspion und Sperrbügel (Türspaltsperre).

### Einbruchschutz durch Nachbarschaftshilfe

- ▶ Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn – für mehr Lebensqualität und Sicherheit. Denn in einer aufmerksamen Nachbarschaft haben Einbrecher kaum eine Chance.
- ▶ Achten Sie bewusst auf gefährdende und verdächtige Situationen.
- ▶ Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- ▶ Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück und sprechen Sie sie an.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass in Mehrfamilienhäusern Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.
- ▶ Betreuen Sie die Wohnung länger abwesender Nachbarn, indem Sie z.B. den Briefkasten leeren. Es geht darum, einen bewohnten Eindruck zu erwecken.
- ▶ Alarmieren Sie bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) und in dringenden Verdachtsfällen sofort die Polizei über Notruf 110.





# Kooperation zur Prävention











Die HaWoGe Mieter konnten an diesem Tag nicht nur das Spiele-Magazin nutzen, sondern dank des guten Wetters auch viele Attraktionen im Außenbereich. Die

ersten beiden Besucher erhielten als Überraschungsgeschenk ein Skateboard. Auf der Außenterrasse kosteten die Besucher das umfangreiche Grillangebot. Wie im Vorjahr war das

Kinderschminken sehr nachgefragt, dieses Jahr nicht nur bei den Mädchen. Lassen Sie die Fotos auf sich wirken! Wer es 2018 verpasste, hat 2019 eine neue Chance dabei zu sein.





# ÖFFNUNGSZEITEN 2019

<b>Januar</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 1 1 2 3 4 5 6 2 7 8 9 10 11 12 13 3 14 15 16 17 18 19 20 4 21 22 23 24 25 26 27 5 28 29 30 31	<b>Februar</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 5 1 2 3 6 4 5 6 7 8 9 10 7 11 12 13 14 15 16 17 8 18 19 20 21 22 23 24 9 25 26 27 28	<b>März</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 9 1 2 3 10 4 5 6 7 8 9 10 11 11 12 13 14 15 16 17 12 18 19 20 21 22 23 24 13 25 26 27 28 29 30 31
<b>April</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 14 1 2 3 4 5 6 7 15 8 9 10 11 12 13 14 16 15 16 17 18 19 20 21 17 22 23 24 25 26 27 28 18 29 30	<b>Mai</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 18 1 2 3 4 5 19 6 7 8 9 10 11 12 20 13 14 15 16 17 18 19 21 20 21 22 23 24 25 26 22 27 28 29 30 31	<b>Juni</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 22 1 2 23 3 4 5 6 7 8 9 24 10 11 12 13 14 15 16 25 17 18 19 20 21 22 23 26 24 25 26 27 28 29 30
<b>Juli</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 27 1 2 3 4 5 6 7 28 8 9 10 11 12 13 14 29 15 16 17 18 19 20 21 30 22 23 24 25 26 27 28 31 29 30 31	<b>August</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 31 1 2 3 4 32 5 6 7 8 9 10 11 33 12 13 14 15 16 17 18 34 19 20 21 22 23 24 25 35 26 27 28 29 30 31	<b>September</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 35 1 36 2 3 4 5 6 7 8 37 9 10 11 12 13 14 15 38 16 17 18 19 20 21 22 39 23 24 25 26 27 28 29 40 30
<b>Oktober</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 40 1 2 3 4 5 6 41 7 8 9 10 11 12 13 42 14 15 16 17 18 19 20 43 21 22 23 24 25 26 27 44 28 29 30 31	<b>November</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 44 1 2 3 45 4 5 6 7 8 9 10 46 11 12 13 14 15 16 17 47 18 19 20 21 22 23 24 48 25 26 27 28 29 30	<b>Dezember</b> Mo Di Mi Do Fr Sa So 48 1 49 2 3 4 5 6 7 8 50 9 10 11 12 13 14 15 51 16 17 18 19 20 21 22 52 23 24 25 26 27 28 29 53 30 31

10:00 - 19:00 Uhr
  14:00 - 19:00 Uhr
  geschlossen

01.01. Neujahr, 06.01. Heilige Drei Könige, 19.04. Karfreitag, 21.04. Ostersonntag, 22.04. Ostermontag,  
 01.05. Tag der Arbeit, 30.05. Christi Himmelfahrt, 09.06. Pfingstsonntag, 10.06. Pfingstmontag,  
 03.10. Tag der deutschen Einheit, 31.10. Reformationstag, 25./26.12. Weihnachtsfeiertage



**J**a man kann schon sagen: the same procedure as every year! Jedes Jahr im November lädt die HaWoGe ihre ehemaligen Mitarbeiter zu einem Weihnachtsessen in das Parkhotel Unter den Linden ein.

Zum gleichen Prozedere zählt mittlerweile auch das Programm des Singekreises der KäKo unter Leitung von Herrn Geder. Abwechslung gibt es aber jedes Jahr beim Programm des Singekreises, die mit ihrer hohen Qualität und dem reichen Repertoire ein Höhepunkt des Abends sind. Die ehemaligen Mitarbeiter der HaWoGe gehörten zu den ersten, die die Bilder der Häuser des 2. Bauabschnitts der Lindenhof-Terrassen zu sehen bekamen. Am Ende gibt es kleine Präsente, neu war aber die Verpackung. Der HaWoGe Rucksack kam bei unseren Ehemaligen sehr gut an und sorgte für die lustigen Abschlussfotos eines schönen Abends.



*Ich gratuliere Frau Jöbs,  
Thema und Ihr Team  
möchte ich ganz herzlich  
für die schöne Veran-  
staltung danken.  
Ich wünsche Ihnen  
weiterhin viel Erfolg.  
J. Jäkel*



## Weihnachtsfeier der Ehemaligen





aktiv und mittendrin

HaWoGe  
**SENIOREN**  
akademie

auf Reisen

## So schön kann GRÜN sein ...

... dieses Erlebnis genossen wir Senioren der HaWoGe und der Seniorenakademie während unseres Besuches der „Gärten der Welt“ im **August** in Berlin. Eine anlässlich der Internationalen Gartenausstellung 2017 auf 104 ha vergrößerte Fläche begrüßte uns mit einem neu entstandenen Besucherzentrum und Hinweisen auf die vielfältigen Themen aus traditioneller und zeitgenössischer Garten- und Landschaftskunst aus fünf Kontinenten. Was war das für ein GRÜN nach unserem tropischen Sommer ohne Regen! Hut ab vor den Gärtnern, die sicher rund um die Uhr mit Beregnungsanlagen und Wasserschläuchen für „die Rettung“ der Pflanzenwelt sorgen.

Nach Interesse und Kondition durchstreiften wir die Gartenlandschaft. Viele nutzten zunächst die Kabinenseilbahn auf den 102 m hohen Gipfel des Kienbergs, um sich einen einigermaßen Überblick

verschaffen zu können, dann ging es im Urlaubertempo weiter. Als echtes Schmuckstück öffnete sich vor uns der „Chinesische Garten des wiedergewonnenen Mondes“ – aus originalen Materialien von Chinesen eigenhändig mit Teehaus und umgebenden Teichen erbaut. Internationale Gartenkabinette, ein Rosengarten, der Englische Garten, der Balinesische Garten mit der Tropenhalle, um nur einige zu nennen – die Landschaftsarchitekten und Künstler der verschiedenen Kontinente hinterließen bleibende Eindrücke bei uns.

Lobend ist hervorzuheben, dass „wir Gartenfreunde“ immer Möglichkeiten hatten, uns zwischenzeitlich zu erholen oder zu stärken! Der Hochsommer hatte auch eine kleine Pause eingelegt, sodass wir die Gärten „unbeschadet“ kennenlernen konnten. Eine Heimfahrt ohne Stau (!) rundete diesen spannenden Tag ab.





Das große Ziel war Papenburg – uns allen ja bisher bekannt als die Wiege von Ozeanriesen. Dass uns auch Deutschlands längste und älteste Fehnkolonie erwartete, wurde uns erst bewusst, als wir zur Stadtrundfahrt starteten und Papenburg als idyllischen Ort mit scheinbar unendlichen Kanälen kennenlernten. Dabei fielen uns einige Besonderheiten auf. Da wären die vielen Straßennamen mit dem Zusatz „links“ und „rechts“, aber bei einem Kanalnetz von über 40 km wohl nicht verwunderlich. Und die vielen typischen Backsteinhäuschen mit liebevoll gestalteten Grünanlagen in der Kanallandschaft wirkten irgendwie beschaulich auf uns! Da wir noch in den Umzug zum Erntedankfest „gerieten“, erlebten wir fröhliche und uns zuwinkende feiernde Einheimische. In Papenburg scheint jede Familie ein eigenes Häuschen zu besitzen! Zum Abschluss baute unser Gästeführer noch einmal richtige Spannung auf, indem er uns einen Blick auf die Meyer-Werft mit dem im Außenbecken liegenden (fast) fertigen Kreuzfahrtschiff AIDAnova „gönnte“. Am nächsten Morgen waren wir nicht mehr zu bremsen, schließlich geht es in der Meyer-Werft um den Schiffbau der Superlative. Es ist wirklich ein atemberaubender Anblick, wenn plötzlich das größte überdachte Baudock der Welt vor einem auftaucht – und eine AIDAnova im Außenbecken daneben! Unser Weg führte zunächst in das moderne Besucherzentrum, wo uns der Gästeführer einen „Grundkurs“ über den Bau eines Luxusliners vermittelte. Bereits 1795 gegründet, befindet sich die Werft heute in siebter Generation im Familienbesitz und ist die erfolgreichste der Welt! Unvergesslich wird uns der Panoramablick ins Baudock mit einem im Bau befindlichen Luxusliner bleiben! Zwei bis drei Schiffe liefert die Firma im Jahr an die verschiedensten Reedereien der Welt, alle über 300m lang und mit Platz für mehr als 4000 Passagiere. Ein besonderes Ereignis: die AIDAnova, die im Oktober über die Ems „ausgeliefert“ wird, kann als erstes Kreuzfahrtschiff der Welt mit umweltschonendem Flüssigerdgas betrieben werden! Nach einer Hafenrundfahrt mit weiteren Erläuterungen ließ sich für uns „nur“ schlussfolgern, dass die wirtschaftliche Lage der Region recht gut sein muss... In der „Von-Velen-Anlage“ erlebten wir noch am letzten Tag das „Alte Stück Papenburg“ und waren überrascht. 1631 erwarb Dietrich von Velen das „Gut Papenborg“. Er wollte die umliegenden Moore erschließen, um auf den abgetorften Flächen Landwirtschaft zu betreiben. Daher ließ er eine Fehnkolonie anlegen, d. h. die Siedler bekamen ein Stück Moor zum Abbauen. Sie errichteten auf dem Hochmoor zunächst einfachste Behausungen ... und wir waren ziemlich fassungslos über das karge Leben der Torfstecher: Schlafbutzen, einfache Holzbänke, Regale für Geschirr, Holzkisten für Kleidung, Mensch und Vieh in einem Raum, weder Heizung noch Licht, 8 - 13 Kinder, geringe Lebenserwartung; aber die Strapazen im Überlebenskampf dieser Menschen über Generationen führten zum heutigen Stolz der Papenburger – aus Torfstechern wurden Schiffbauer und Werftbesitzer!



## Aus der Welt der Ozeanriesen zurück zu den Ursprüngen im Moor ...





aktiv und mittendrin

NUDELMUSEUM  
Kochstudio

HaWoGe

SENIOREN  
akademie

auf Reisen

## Wie kommt das Loch in die Makkaroni?

Weil wir schon immer wissen wollten, wie sich das mit dem „Loch“ verhält, nutzten wir Senioren der HaWoGe und der Seniorenakademie unsere Oktoberfahrt zu einer Exkursion in das Nudelcenter Riesa. Ein freundlicher großer Industrieneubau begrüßte uns und lud zunächst in einen Filmraum ein. Durch den Film über die Entwicklungsgeschichte der Nudelfabrik und den Produktionsablauf mit natürlichen Rohstoffen ohne Gentechnik baute sich langsam Spannung auf...

Nach der Einkleidungsphase mit weißem Kittel und Häubchen – die Hygienevorschriften sind extrem – ging es dann in mehreren Gruppen in die sogenannte „Gläserne Produktion“, d. h. wir Gäste durften wirklich hinter die Kulissen der modernen Nudelherstellung schauen und erleben, wie Spaghetti & Co. hergestellt und verpackt werden. Niemand von uns hätte wohl vorher geglaubt, wie hoch der Aufwand zur Produktion „nur“ von Nudelgerichten ist. Modernste Fertigungstechnik, aber auch tropische Raumtemperaturen um 36 Grad und ein hoher Lärmpegel ließen uns staunen, wie Spaghettis, Makkaronis, bunte Spiralen, Schokonudeln usw. entstehen und zielgerichtet in den vorgesehenen Verpackungstüten ankamen.

Schließlich bekam jeder noch ein Nudelpräsent und im betriebseigenen Restaurant „Makkaroni“ als Mittagessen Nudeln mit gebratenen Hähnchenbruststreifen in mediterraner Gemüse-Tomaten-Sauce mit Salat. Ja – und dann stürmten wir das Nudelkontor, ein Schlaraffenland für Nudelfans, wo mit über 100 Pastasorten ein attraktives Einkaufserlebnis auf uns gewartet hatte.

Am Bus wurden wir von einer Gästeführerin in Empfang genommen und sie stellte uns während einer Stadtrundfahrt ihren Heimatort vor. Riesaer Zündhölzer werden nicht mehr produziert, Maschinen- und Stahlbau nur in sehr geringen Umfang, sehenswert das historische Rathaus...aber insgesamt wohl ein Ort, der bis heute mit seiner Umstrukturierung belastet ist.

Ein Kaffeebesuch gab uns den richtigen „Kick“ für die Heimfahrt – und eines steht fest: die Nudelangebote in den Einkaufszentren betrachten wir jetzt mit ganz anderen Augen!





Heimkehle...was ist das? Wir Senioren der HaWoGe und der Seniorenakademie wissen es jetzt, denn wir wagten uns während unserer Novembertour in den „unterirdischen Südharz“. Die Schauhöhle mit über 2000 m Gesamtlänge gehört zu den größten bekannten Höhlen der Südharz Karstlandschaft in der Nähe des kleinen Ortes Ufrungen – gut begehbar über ca. 650 m. Unser Abenteuer begann nach gemütlicher Busfahrt durch herbstliche Wälder „stark verfrüht“, doch im flexiblen „Restaurant zur Heimkehle“ fanden wir gleich Asyl und konnten vorneweg mit Kaffee oder Glühwein in mystischer Umgebung weiter Spannung aufbauen! Auch die Bergführerin kam früher und mit einem freundlichen „Glück auf“ ging es los. Geschützt mit einem Helm und in gebückter Haltung durch den Eingangsstollen tastend, tat sich vor uns der „Kleine Dom“ auf und wir lauschten atemberaubend den launigen Erklärungen der Bergführerin zur Historie. Noch gewaltiger der „Große Dom“ mit glasklarem Wasser der Thyra. Durch diese und weitere Flüschen sind über hunderttausende von Jahren diese eindrucksvollen und größten Gipskarsthöhlen Deutschlands entstanden. Unvorstellbar allerdings die dunkelste Zeit für die Höhle, als die Nationalsozialisten sie in eine Untertageanlage der Rüstungsindustrie verwandelten. Zum KZ Mittelbau Dora (Nordhausen) gehörend, mussten hier unter härtesten Bedingungen 1500 Häftlinge Fahrgestelle für das Kriegsflugzeug JU 88 produzieren. Bedrückend, was Menschen Menschen antun können... Schließlich lernten wir eine „Höhlenbewohnerin“ kennen, nämlich eine Fledermaus, die sich in einer der Hangabbruch-



## In der „Unterwelt“ des Südharzes

spalten eingenistet hatte. Die Heimkehle sollen ca. 4000 Fledermäuse als Quartier nutzen, sie kommen sogar aus einem Umkreis von über 250 km. – Besonders emotional endete der Höhlenrundgang durch eine Lichtinstallation: nach totaler Finsternis öffnete sich über uns mit musikalischer Untermalung der weite Sternenhimmel ...

Nach diesem Erlebnis und leicht fröstelnd stürmten wir wieder das Restaurant, wo bereits deftiges Bergmannsgulasch und Glühwein auf uns warteten.

Ein Abstecher nach Stolberg brachte uns noch in den Genuss von Kaffee und Kuchen oder einen Adventseinkauf in der speziellen Filiale einer Keksfabrik.

Wir alle freuen uns auf einen weiteren Besuch Stolbergs im Dezember: im AndersWeltTheater schließen wir mit der „Weihnachtsrehwüh – Eine gar nicht feierliche Weihnachtsgeschichte“ einschließlich 3-Gänge-Menü ein Jahr ab, das uns Senioren Abwechslung, Spass und Freude bereitet.

Wir hatten Reiseziele, die es ohne Unterstützung der HaWoGe für die meisten von uns nicht gegeben hätte. Zum Ende eines ereignisreichen Jahres ist es also an der Zeit, Frau Grebe und dem Organisationsteam einmal Dank zu sagen – und: wir freuen uns auf 2019!

Heike Polley für die Senioren





## 23. JANUAR Mi

### Museum Halberstadt

- „Zwischen Apokalypse und Euphorie“ – Filmvorführung und Dokumentation/2 Gruppen im Wechsel (insgesamt ca. 2 Std.)
- 16 Uhr Kaffeestunde bei Fa. Löper

**Anmeldung:** bis Montag, 15. Januar

**Kosten:** 9,00 €

## 20. FEBRUAR Di

### Wittingen

- 13.00 Uhr: Führung und Besichtigung durch die Privatbrauerei Wittingen (ca. 50 Min.)
- anschließend Verkostung der „Produkte des Hauses“ bei Imbiss/Schlachteplatte
- ca. 16.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

**Abfahrt:** 09.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 25. Januar

**Kosten:** 39,00 €

## 20. MÄRZ Mi

### Wittenberg

- 11.15 Uhr Stadtrundfahrt mit der Altstadtbahn (Schlosskirche, Marktplatz mit Denkmälern, Lutherhaus, Hundertwasserschule,...)
- 13.00 Uhr „Mit Luthers essen“ (mit Martin Luther und Katharina von Bora),
- Wer hat im Haus die Hosen an, Herr Käthe?/ Streibare Tischreden und mittelalterliche musikalische Begleitung... (Schauspieler)

**Abfahrt:** 8 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 01. März

**Kosten:** 65,00 €



## 24. APRIL Mi

### Stadthagen/Weserbergland

- 11 Uhr: Führung in zwei Gruppen durch das Städtchen der Weserrenaissance - Weiterfahrt nach Steinhude
- 13.15 Uhr: Mittagessen in den Strandterrassen (Fisch) Zeit zur freien Verfügung

**Abfahrt:** 7 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 05. April

**Kosten:** 36,50 €



## 20.-25. MAI Mo-Sa

### Bad Segeberg

- **Hotel:** Vitalia-Seebad-Hotel in Bad Segeberg/HP (4-Sterne-Hotel)
- **Ostseeheilbad Travemünde**, u. a. Hafenflair, Viermastbark „Passat“ (1911 in Hamburg gebaut, 23-mal Kap Horn umsegelt), ältester Leuchtturm an der deutschen Küste, Mole, Strandpromenade,...
- **Kiel**, Rundfahrt durch Stadt u. speziell Hafengelände bis Holtenauer Schleuse (Nord-Ostsee-Kanal), Schiffsfahrt durch Kieler Förde bis Ausstieg Laboe, (Marineehrenmal, U-Boot)
- **Hamburg** Besucherplattform der Elbphilharmonie, Landungsbrücken (Mittagspause) und Rückfahrt nach Bad Segeberg über Schulauer Fährhaus, dort Möglichkeit zum Kaffeetrinken und/oder Schiffsbeobachtung bei Ein- und Ausfahrt, Nationalhymnen zur Begrüßung
- **Lübeck**, Stadtrundgang und Lübecker Marzipan..., Zeit zur freien Verfügung

**Abfahrt:** 8 Uhr

**Anmeldung:** bis Montag, 15. April

**Kosten:** EZ: 562 € / im DZ: 512 €

## 19. JUNI Mi

### Flämingrundfahrt

- 10.00 Uhr: Zustieg der Gästeführer in Wiesenburg/Fahrt nach Belgig (Besichtigung Burg Eisenhardt mit Butterturm), Feldsteinkirche in Raben und Fahrt auf Burg Rabenstein,
- 12.30 Uhr: Mittagessen auf Burg Rabenstein und Falknershow, Wiesenburg mit Schloss Wiesenburg und kleiner Rundgang Schlosspark...

**Abfahrt:** 7 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 31. Mai

**Kosten:** 45,00 €

## 24. JULI Mi

### Bad Dürrenberg

- 11 Uhr: Führung durch den Kurpark und Besichtigung des Gradierwerkes (mit 636 m Deutschlands längstes zusammenhängendes Gradierwerk, auch von oben zu besichtigen)
- 13 Uhr: Mittagessen im Kurparkrestaurant Zeit zur freien Verfügung

**Abfahrt:** 7.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 05. Juli

**Kosten:** 33,00 €



## 21. AUGUST Mi

### Naumburg

- 11.00 Uhr + 12.15 Uhr: Kombinierte Führung durch Altstadt und Dom, anschließend Mittagspause und Zeit zur freien Verfügung

**Abfahrt:** 7.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 02. August

**Kosten:** 30 €



# Seniorenreisen der HaWoGe und der Seniorenakademie



# 2019

Moritzburg



## Organisatorische Hinweise

HaWoGe · Unter den Weiden 11/12 · 38820 Halberstadt · Telefon: 03941/665-0

### Rückfahrt-Haltepunkte

in Halberstadt

- Harmoniestraße,
- Quedlinburger Straße
- und Martiniplan

### Kassenzeiten der HaWoGe

Montag	08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

2019 werden die Anmeldungen zu den Fahrten wieder nach Quartalen vorgenommen. Mit der Anmeldung bezahlen Sie bitte auch gleich die Reisekosten.

**I. Quartal** (Januar, Februar, März) ab Montag, 14. Januar

**II. Quartal** (April, Mai, Juni) ab Montag, 25. März

**III. Quartal** (Juli, August, September) ab Montag, 24. Juni

**IV. Quartal** (Oktober, November, Dezember) ab Montag, 23. Sept.



Kieler Hafen

## 14.-16. SEPTEMBER

Sa-Mo

### Dresden/Moritzburg

- Anreise, IBIS-Hotel Prager Str. (Zentrum)/HP
- 14 Uhr Führung Neues Grünes Gewölbe (einschl. nachgestelltem Ritterturnier in Lebensgröße im Riesensaal und Türkische Kammer), anschl. Hotel u. Zeit zur freien Verfügung
- 15.9. Moritzburg / Große Hengstparade auf großem Hengstparadeplatz  
9 – 11 Uhr: Besuch der Stallungen (o. Führung)  
13 – 17.30 Uhr: Hengstparade, bedachte Tribüne, nummerierte Plätze, Versorgung durch viele Buden und Stände gesichert.  
Programm: u.a. Fanfarenzug mit Kesselpauker, Vorstellen div. Pferderassen, Darstellung historischer Begebenheiten, waghalsige Kosakenreiterei, große Dressurquadrille, 16-spännige Postkutsche ...
- 16. 9. · 09.30 Uhr: Schiffsfahrt bis Ausstieg Pillnitz, Umstieg in Bus und Weiterfahrt zur Bastei (mit Mittagessen), anschl. Heimfahrt

**Abfahrt:** 07.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 09. August

**Kosten:** EZ: 321 € · im DZ: 279 €

## 23. OKTOBER

Mi

### Eichsfeld/Duderstadt

- Diese streng katholische Region der ehemaligen DDR, zwischen Harz und Werra gelegen, haben wir noch gar nicht kennengelernt. Seine besondere Prägung erhielt das Eichsfeld durch die jahrhundertlange Insellage als Teil des Fürstbistums Mainz.
- 10.00 Uhr: Stadtrundgang durch Duderstadt, ca. 90 Min.
- Weiterfahrt nach Lengenfeld unterm Stein
- 13.00 Uhr: Mittagessen im Objekt der Kanonenbahn

- 14.30 Uhr: Fahrt mit der Kanonenbahn-Elektrodraisine (ca. 60 Min.), beheizt

**Abfahrt:** 6.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 04. Oktober

**Kosten:** 42,50 €

- Dauer der Führung: ca. 50 – 60 Minuten, Temperatur: konstant 9°C.,

► anschließend Mittagessen

**Abfahrt:** 7.30 Uhr

**Anmeldung:** bis Freitag, 01. November

**Kosten:** 37,50 €

## 20. NOVEMBER

Mi

### Rottleben

- 11.00 Uhr: Ziel ist die Barbarossahöhle im Anhydrit des Kyffhäusers mit weiten Hohlräumen, Grotten und Seen.  
Die Höhle ist das unterirdische Schloss von Kaiser Rotbart, dem Staufenkaiser Friedrich I. Barbarossa!
- Die Wegstrecke in der Barbarossahöhle ist ca. 800 m lang, fast eben und besteht aus verfestigtem Bruch, Ausstieg jedoch über eine Treppe mit ca. 50 Stufen.

## 04. DEZEMBER

Mi

### Bückeburg/Schlossweihnacht

- 11.00 Uhr: Weihnachtszauber auf Schloss Bückeburg: Buchung erst ab Sommer möglich, Zutritt aber garantiert. Karten und Bestätigung gehen erst ab Ende Oktober/Anfang November nach Vorkasse zu.
  - Shuttleservice vom/zum Parkplatz
- Abfahrt:** 7 Uhr
- Anmeldung:** bis Freitag, 15. November
- Kosten:** 37 €



Schloss Bückeburg

HaWoGe **auf Reisen**  
**SENIOREN**  
akademie



## Das Katzenhaus 2018

### Und was dahinter steckt

**Nichts Neues:** Gemeinnützige Arbeit für Menschen und für Fundkatzen.

Fundkatzen, die krank oder verletzt von der Tierrettung der Feuerwehr Halberstadt gebracht werden, Katzen in Not, die ausgesetzt oder einfach in Wohnungen rückgelassen wurden, werden liebevoll versorgt. Katzenbesitzer haben ihren vermissten Stubentiger abgeholt, Katzenfreunde haben sich ein neues vierbeiniges Familienmitglied ins Haus geholt. 112 ihrer Schützlinge haben die Mitarbeiter im Katzenhaus bis Ende November mit Schutzverträgen in ein neues Zuhause vermittelt. Und die Freude ist groß, wenn von den „Ehemaligen“ Post kommt, wenn Mensch und Tier miteinander glücklich geworden sind ...

Bis 10 Tage vor Weihnachten geben wir noch Tiere ab, dann erst wieder nach den Festtagen im Januar 2019. Es warten derzeit noch über 30 Katzen auf ein eigenes schönes Zuhause.

Noch immer hat der Tierschutzverein nicht einen hauptamtlichen Mitarbeiter. Mit der Arbeit von Ehrenamtlichen, mit der Unterstützung der KoBa Landkreis Harz mit Arbeitskräften war das Katzenhaus auch 2018 an allen Tagen im Jahr betriebsbereit. Besonderen Dank, Anerkennung und Hochachtung verdienen die Mitarbeiter vor Ort, die sich täglich zuverlässig, motiviert und

engagiert um „ihre Katzen“ und um Besucher gekümmert haben

Kein Außenstehender weiß, was an Arbeit im Katzenhaus anfällt. Dazu gehört die Sicherung der Annahme und Wiedervermittlung herrenloser Katzen zu den täglichen Öffnungszeiten der Fundtierunterkunft, die Unterbringung der Neuankömmlinge und ihre Resozialisierung mit viel Zuwendung, die Sicherung der tierärztlichen Betreuung und der artgerechten Versorgung, Reinigungsarbeit. Dazu gehört auch die Organisation der tierschutzgerechten Vermittlung, eine Kontrolle der Tierhaltung im Sinne des Tierschutzgesetzes ist, jede Menge Buchführung. Laut BGB werden Fundtiere juristisch immer noch wie Fundsachen behandelt und sollten eigentlich versteigert werden, holt der Eigentümer sein Tier nicht ab. Das ist absurd. Kommunen arbeiten deshalb mit Tierschutzvereinen zusammen, die sich um die Vermittlung dieser Vierbeiner in gute neue Familien kümmern.

Ohne Unterstützung der Stadt, ohne Sachspenden, ohne die vielen Geldspenden von Tierfreunden für Tierarztkosten, für Futter und für Katzenstreu, wäre die Arbeit des Tierschutzvereins in der Fundtierunterkunft in diesem Umfang nicht möglich gewesen. Besondere Ausgaben hatte der Verein in diesem Jahr mit notwendigen Dachsanierungen für die Quarantänestation und das

Freigehege. Mit Hilfe von LOTTO-Fördermitteln und mit großen finanziellen Zuwendungen von Privatpersonen, von Firmen und von der Manteufel Stiftung konnten die Dachschäden behoben werden. Wir warten noch darauf, dass sich alle Tierfreunde melden, von denen wir keine Postadresse haben, um ihnen für Spenden zu danken und ihnen eine Spendenbescheinigung zu schicken.

Um mit Gleichgesinnten in ein Gespräch zu kommen und unsere Arbeit vorzustellen, hatten wir auch 2018 einen Tag der offenen Tür in der Fundtierunterkunft, hatten wir den MDR für die Sendung „Tierisch, tierisch“ zu Gast, haben wir einen Stand im Kreuzgang der Liebfrauenkirche am 1. Adventswochenende. Wir stellen dort unseren neuen Geschichtenkalender für 2019 „Schätze auf vier Pfoten aus Halberstadt“ vor, den Sie gegen eine Spende von uns bekommen können. Und wir geben die Hoffnung nicht auf, dass sich im nächsten Jahr neue Ehrenamtliche melden, die uns aktiv in unserer Arbeit unterstützen.

Wir danken allen Tierfreunden an unserer Seite für ihre moralischen und finanziellen Zuwendungen. Den Lesern der HaWoGe Kundenzeitung wünschen wir nach einem besinnlichen Weihnachtsfest ein gesundes und hoffentlich friedliches neues Jahr.

Ihre Waltraud Hammer  
Tierschutzverein Halberstadt e.V.





# Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!



Zur Weihnachtszeit wünschen sich viele Menschen und vor allem Kinder ein Tier. Doch die Spontankäufe lassen sich nicht so einfach umtauschen wie ein Spielzeug. Nach den Feiertagen werden viele unüberlegt gekaufte Tiere im Tierheim abgegeben oder einfach ausgesetzt. Die Anschaffung eines tierischen Mitbewohners sollte gut überlegt sein. Sie müssen Verantwortung für das Tier tragen, genügend Zeit für das Tier aufbringen und ihm eine artgerechte Haltung bieten.

**Verschenken Sie daher bitte grundsätzlich keine Tiere!**



DEUTSCHER  
TIERSCHUTZBUND E.V.

[www.tierschutzbund.de](http://www.tierschutzbund.de)



- Bodenbeläge
- Farben
- Tapeten
- Gardinen
- Badausstattung
- Bettwaren
- Matratzen

**Hammer®**  
Heimtex-Fachmärkte

Avenariusstraße · D-38820 Halberstadt  
Tel: (0 39 41) 44 40 26 · Fax: (0 39 41) 44 40 27

- Verlegen von Teppichboden
- Verlegen von Laminat-Kork-Parkett
- Näh- und Dekoservice\*
- Montage von Badmöbeln\*
- Matratzen Liefer-Service u.v.m.

**Alles preiswert  
und kompetent  
aus einer Hand.**



**Brösicke**  
Heizung - Sanitär GmbH

Harzstraße 23  
38820 Halberstadt

Tel.: 03941 / 60 37 89  
Fax: 03941 / 61 21 40

**Böttcher**  
**ELEKTRO- & DATENTECHNIK GmbH**

Planung, Beratung, Reparatur und Installation von Elektro-  
technik u. Elektroheizungen • EDV-Netzwerktechnik  
Strukturierte Verkabelung • Steuerungstechnik

Siedlungsstraße 10  
38820 Halberstadt

Telefon 03941 / 606963  
Telefax 03941 / 606964

Rose – Blankenburger Sandstrahlservice  
Friedensstraße 1 · 38889 Blankenburg



seit 1990

Unsere Erfahrung · Ihr Vorteil

**Sandstrahlarbeiten &  
Fassadenreinigung**

- Gebäude und Fassaden
- Sandstein-Granit-  
Bruchsteinmauerwerk
- Holz und Gusseisen
- Kfz- und Metallteile
- Kellergewölbe

- **Höchstdruck-  
wasserstrahlen**
- **Trockeneisstrahlen**
- **Graffiti-entfernung**



Tel. 03944/61605

**Vertrieb und Montage  
von Bauelementen**

- Einbauküchen
- Markisen
- Sonnenschutz
- Trockenausbau
- Fenster
- Türen
- Garagentore
- Rolläden
- Insektenschutz



Inh.  
Thomas  
Oppermann

Lichtengraben 4  
38820 Halberstadt

Tel.: 0 39 41 / 57 07 57  
Fax: 0 39 41 / 57 07 58  
Funk: 01 72 / 876 31 70

**www.emo-oppermann.de**

**BÖTTCHER Gerüstbau GmbH**



*Wir helfen Ihnen hoch!*

Böttcher Gerüstbau GmbH  
Schulstraße 27 · 38820 Halberstadt  
Norbert Böttcher, Geschäftsführer

Telefon: (03941) 44 27 38  
Telefax: (03941) 44 53 31  
e-mail: post@geruestbau-boettcher.de  
Internet: www.geruestbau-boettcher.de

**MONTAGE UND VERLEIH:**

- Fassadengerüste
- Raumgerüste
- Dachdeckerschutzgerüste
- Rollgerüste
- Sonderkonstruktionen
- Modulgerüste

**Behrens Bau GmbH**



Neu-, Um- & Ausbauten  
Fliesenarbeiten  
Trockenausbau  
Pflasterarbeiten

38820 Halberstadt  
Siedlungsstraße 10

Tel. 03941 / 2 62 75  
Mobil 0172 / 9 84 04 04  
Fax 03941 / 60 03 54

E-Mail kontakt@behrens-hbs.de  
Internet www.behrens-hbs.de



Dachdecker-Innungsbetrieb

Bau-Ing.

**Wolf-Dieter Bosse**

DACHDECKERMEISTER



Meisterbetrieb seit 1921

38820 Halberstadt, Westendorf 8 · Tel.: 03941/443877 · Fax 568914  
www.dachdeckerfirma.de · dachdecker-bosse@t-online.de

**Fotos:** HaWoGe, Archiv, U. Schrader (Titel, 1. Umschlaginnenseite), fotolia, B. Mikeska, privat  
**Anschrift:** Unter den Weiden 11/12, 38820 Halberstadt Tel. (03941) 665-0; Fax 665-200  
e-mail: info@hawoge.de · Internet: www.hawoge.de

**Herausgeber:** Halberstädter Wohnungsgesellschaft mbH  
**Redaktion/inhaltliche Gestaltung:** Redaktionsteam - Beate Grebe, Denny Nowak und Mitarbeiter  
sowie Kooperationspartner der HaWoGe  
**Layout/Druck:** KOCH-DRUCK, Halberstadt · **Auflage:** 10.000



# Betriebsruhe während der Feiertage – was ist im NOTFALL zu tun?

Bei eintretenden Havarien bzw. erkennbaren  
Notsituationen während unserer Betriebsruhe vom

**21.12.2018 (12 Uhr)**  
bis **02.01.2019 (08 Uhr)**

wenden Sie sich bitte an die Firma Stadler & Sohn.

**Telefon: 03941/443990 und 0171/8273840**

## Havarien sind:

Wohnungsbrände • größere Wasserschäden durch Rohrbrüche das  
Eindringen größerer Wassermengen in die Keller  
(z.B. nach Unwettern) größere Schäden an Dachflächen nach Sturm •  
Stromausfall • Ausfall der Heizungsanlage

## Notsituationen sind:

Explosionsgefahr bei Gasgeruch • Brandgefahr bei schmorenden  
Elektroleitungen oder Funkenaustritt in Lichtschaltern, Steckdo-  
sen oder Verteilerkästen • die Feststellung einsturzgefährdeter  
Bauteile (z.B. nach Stürmen oder starken Regenfällen), welche  
gesichert werden müssen.

Normale Reparaturen können in dieser Zeit nicht an-  
genommen werden. Wir bitten dafür um Verständnis.

**24 h - Rauchwarnmelderservice**

**Minol: 0711 9491-1999**

**Techem: 08002 001264**



**FROHE UND GERUHSAME FEIERTAGE  
WÜNSCHT IHNEN IHRE HAWOGE.**



# DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER BARRIEREFREIER INDOOR-SPIELPLATZ



## MIETERTAG- DIENSTAG!



HaWoGe-Mieter zahlen nur:  
Erwachsene 2,00 € Eintritt (Happy Hour 1,00 €)  
Kinder von 1-17 Jahren 5,00 € Eintritt (Happy Hour 2,00 €)  
HaWoGe-Card nicht vergessen!



## GEBURTSTAGS- ZIMMERTAG!

Die Buchung des  
Geburtszimmers  
kann nicht mit der  
Familienkarte  
kombiniert werden!

**DONNERSTAG** kosten alle Geburtstagszimmer nur  
die Hälfte! Das Geburtstagskind hat freien Eintritt.



## HURRA! MITTWOCHS IST OMA-OPA-TAG!

Mittwochs zahlen Omas und/oder Opas nur 2,00 € Eintritt  
und zur Happy Hour sogar nur 1,00 €!

# HAPPY BIRTHDAY!

# 5

Jahre HaWoGe  
Spiele-Magazin



Kommt zur großen

**Jubiläumsparty** am  
**21.10.2019** von 10.00 - 19.00 Uhr!  
Es warten viele Überraschungen!



Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt  
Telefon 03941 6212130  
[www.hawoge-spiele-magazin.de](http://www.hawoge-spiele-magazin.de)

